VIKTOR BLUM (1877 - 1953)

Geb. am 10. Jänner 1877 in Wien, 1886 - 1894 am k.k. Staatsgymn. in Wien VIII, 1894 - 1900 Stud. an der med. Fak. der Univ. Wien, am 26. hai 1900 zum Dr. der Med. prom. worden, 1900 - 1902 Ass. der chirurg. Abt. der Poliklinik, bis 1903 Asp. der II. med. Klinik unter Neusser, 1902 - 1912 Ass. der urolog. Abt. der Wr. Poliklinik, 1912 hab. für Urologie an der med. Fak. in Wien, 1921 tit. a.o. Frof., Vorstand der urolog. Station am Wr. Sophienspital.

Nach 1938 in die USA emigriert, Prof. an der Loyola University und Mitglied des Ärztestabes diverser Spitäler in Chicago 4, starb im Alter von 76 Jahren in Chicago<sup>5</sup>.

Ausgezeichnet worden mit dem Ritterkreuz vom Franz-Josefs-Orden mit den Schwertern und Kriegs-dekoration, der Verwundetenmedaille, dem Offiziers-ehrenzeichen vom Roten Kreuz und dem Kreuz des Dt. Ritterordens.

Mitglied vieler internationaler, öst. und dt. urologischer Gesellschaften, sowie der Ges. der Ärzte in Wien und der Ges. für innere Medizin<sup>7</sup>.

Einige seiner wiss. Arb.:

- 1908-1909: Symptomatologie und Diagnostik der urogenitalen Erkrankungen.
- 1913: Nierenphysiologie und funktionelle Nierendiagnostik.
- 1919: Chirurg. Pathologien und Therapie der Harn-

<sup>1)</sup> Pers.A.

<sup>2)</sup> Fischer I, S.133

<sup>3)</sup> Pers.A.

<sup>4)</sup> Medical Circle Bulletin, Vol.1, Nr.5 (1954)

<sup>5)</sup> ebd. 6)Pers.A.

<sup>7)</sup> ebd.

blasendivertikel.

1926: Urologie und ihre Grenzgebiete. 1928: Die Erkrankungen der Prostata.

## Vorlesungen

WS 1937/38: Einführung in die chirurgische Urologie.
Kurs über Urologie (inkl. Kystoskopie,
Urethroskopie, Ureterenkatheterismus).
Urologische Klinik.

SS 1938 : Kurs über Urologie (inkl. Zystoskopie,
Ureterenkatheterismus und funktionelle
Nierendiagnostik).
Urologische Klinik.

## Literatur:

Fischer I, S.133

Medical Circle Bulletin, Vol.1, Nr.5 (New York 1954) (Sonderabschrift, IGM)

ÖV

Pers.A. Viktor Blum (UA)

<sup>1)</sup> Fischer I, S.133